

Akademikerinnen und Akademiker aus Nicht-EU-Staaten sind für Deutschland als potenzielle Unternehmerinnen und Unternehmer auch in wissensintensiven oder hoch-technologischen Bereichen wichtig. Daher wurden bereits im August 2012 die rechtlichen Voraussetzungen zur Existenzgründung in Deutschland auch für Nicht-EU-Angehörige deutlich erleichtert – aber hat das den gewünschten Effekt von mehr Gründungen aus wissenschaftlichem Kontext heraus?

Vielen Fachleuten schwant, dass die Informationen über die Erleichterung der Gründungsvoraussetzungen noch nicht zur Zielgruppe durchgesickert sind. Wie können gründungsinteressierte Akademikerinnen und Akademiker mit allen erforderlichen Informationen versorgt und auf ihrem Weg unterstützt werden?

Wir laden Expertinnen und Experten von Ausländerbehörden, Universitäten und Hochschulen, der Wirtschaftsförderung, der Existenzgründungsförderung sowie von anderen beteiligten Institutionen ein, gute Beispiele vorzustellen und zu diskutieren, um diesen wichtigen Wirtschaftsbereich weiter zu entwickeln.

Dabei sollen auch die Stolpersteine der Rechtspraxis für Gründende aus Nicht-EU-Ländern erörtert und Wege aufgezeigt werden, wie diese ausgeräumt werden können. Welche Herausforderungen sind zu meistern? Was kann verbessert werden? Und wie können die beteiligten Institutionen dabei besser kooperieren?

Wir laden Sie herzlich ein, sich an der Diskussion dieser Fragen zu beteiligen.

Nadine Förster IQ Fachstelle Existenzgründung,  
[www.existenzgruendung-iq.de](http://www.existenzgruendung-iq.de)  
Rainer Bußmann, IQ Landesnetzwerk Niedersachsen,  
[www.iq-niedersachsen.de/iq/](http://www.iq-niedersachsen.de/iq/)  
Dr. Joachim Lange, Evangelische Akademie Loccum,  
[www.loccum.de](http://www.loccum.de)

### Tagungsgebühr

100 € inklusive Übernachtung und Verpflegung.

### Anmeldung

Mit beiliegender Anmeldekarte an die Evangelische Akademie Loccum, Münchelhäger Str. 6, 31547 Rehburg-Loccum, per Fax 05766 / 81-99 114 oder per E-Mail an die Tagungsleitung. Sollten Sie Ihre Anmeldung nicht aufrechterhalten können, teilen Sie uns das bitte umgehend mit. Bei einer Absage nach dem 11.03.2014 müssen wir 25% der Tagungsgebühr in Rechnung stellen. Falls Sie eine Bestätigung Ihrer Anmeldung wünschen, teilen Sie uns bitte auf der Anmeldekarte Ihre E-Mail-Adresse mit.

### Überweisungen

Konto der Kirchlichen Verwaltungsstelle Loccum unter Angabe Ihres Namens und der Buchungsnummer 8185:  
Ev. Kreditgenossenschaft, IBAN: DE36 5206 0410 0000 0060 50, BIC: GENODEF1EK1

**Tagungsleitung:** Dr. Joachim Lange, Tel. 05766/81-241,  
[joachim.lange@evlka.de](mailto:joachim.lange@evlka.de)

**Sekretariat:** Cornelia Müller, Tel. 05766 / 81-114,  
[Cornelia.Mueller@evlka.de](mailto:Cornelia.Mueller@evlka.de)

### Anreise

Anreiseinformationen finden Sie im Internet unter:  
<http://www.loccum.de/akademie/anreise.html>

Eine direkte Verbindung zur Akademie gibt es mit dem Zubringerbus am 18.03.2014 um 12.50 Uhr ab Bahnhof Wunstorf, Ausgang ZOB. Am 19.03.2014 zurück; Ankunft Wunstorf 13.30 Uhr. Bitte unbedingt anmelden, Plätze sind begrenzt.



## „Wir gründen in Deutschland“

**Förderung der Existenzgründung von Akademiker/innen aus Nicht-EU-Staaten – für Fachkräftesicherung, Wirtschaftsdynamik und neue Arbeitsplätze**

18. & 19. März 2014, Loccum

Das Förderprogramm IQ wird unterstützt von:



[www.existenzgruendung-iq.de](http://www.existenzgruendung-iq.de)  
[www.iq-niedersachsen.de/iq/](http://www.iq-niedersachsen.de/iq/)  
[www.netzwerk-iq.de](http://www.netzwerk-iq.de)

## Programm 18.03.2014

### 18. März 2014

**13:30 Uhr** Anreise, Check-In, Stehkafee

**14:00 Uhr** Begrüßung und Einleitung

Dr. Joachim Lange, Evangelische Akademie Loccum  
Nadine Förster, IQ Fachstelle Existenzgründung, Mainz  
Rainer Bußmann, IQ Landesnetzwerk Niedersachsen, Osnabrück

**14:20 Uhr** **Vorträge:**  
**Die Potenziale akademischer Gründerinnen und Gründer aus Nicht-EU-Staaten für den Standort Deutschland**

Prof. Dr. Gerald Braun, Hanseatic Institute for Entrepreneurship & Regional Development, Universität Rostock

**Warum werden die Potenziale bislang nur wenig genutzt? Was kann man besser machen?**

Prof. Dr. Harald von Kortzfleisch, Institut für Management, Universität Koblenz-Landau

**15.30 Uhr** Kaffee & Kuchen

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ zielt auf eine nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Daran arbeiten bundesweit 16 Landesnetzwerke, die von Fachstellen zu migrationsspezifischen Schwerpunktthemen unterstützt werden. Das Programm wird gefördert durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales, das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Bundesagentur für Arbeit.

### Fortsetzung 18. März 2014

**16:00 Uhr** **Vorträge & Diskussion:**  
**Das neue Aufenthaltsgesetzes für die Existenzgründung von Nicht-EU-Angehörigen ...**  
N.N., Bundesministerium des Inneren (BMI), Berlin (angefragt)

**... und die Stolpersteine in der Rechtspraxis**  
Claudius Voigt, GGUA Münster

**... und wie den Stolpersteinen begegnet werden kann**

Frank Wohlgemuth, Ausländerabteilung, Amt für öffentliche Ordnung, Stadt Köln  
Dr. Ralf Sänger, IQ Fachstelle Existenzgründung, Mainz

**18.30 Uhr** **Abendessen**

**19.30 Uhr** **Diskussionsrunde:**  
**Die besonderen Herausforderungen der Gründungsberatung von akademischen Nicht-EU-Angehörigen aus Sicht der ...**

**... Existenzgründungsförderung**  
Rainer Aliochin, Ausbildungsring ausländischer Unternehmer (AAU), Nürnberg

**... Universitäten**

Dr. Kornelia van der Beek, Gründungsbüro Universität Koblenz-Landau  
Susanne Oetzmann, starting business – Gründerservice der Leibniz Universität Hannover

**20:45 Uhr** **anschließend informeller Austausch**

## Programm 19.03.2014

### 19. März 2014

**08:15 Uhr** Einladung zur Morgenandacht

**08.30 Uhr** Frühstück

**09.15 Uhr** **Beispiele guter Praxis:**  
**Wie kann eine angemessene Beratung und Begleitung der Gründenden gelingen?**

**Welche Herausforderungen und Handlungsempfehlungen gibt es für welche Institutionen?**  
Mahzad Hoodgarzadeh, RKW Hannover & Hille Gruse, BUS GmbH Osnabrück

**Kommunale Wirtschaftsförderung im Umfeld internationaler Ansiedlungsaktivitäten**  
Dr. Hartmut Selle, hannoverimpuls GmbH

**Angebote von Hochschulen: "If you can dream it, you can do it"**  
Reinhard Hoffmann, Gründungsservice der Osnabrücker Hochschulen

**10:45 Uhr** **Stehkafee**

**11:00 Uhr** **Abschlussdiskussion:**  
**Wie können sich die Akteure besser abstimmen und kooperieren?**

Frank Wohlgemuth, Ausländerabteilung Stadt Köln  
Dr. Hartmut Selle, hannoverimpuls GmbH  
Kathrin Krüger-Borgwardt, Zentrum für Entrepreneurship (ZfE), Universität Rostock  
Dr. Ralf Sänger, IQ Fachstelle Existenzgründung

**12:30 Uhr** **Mittagessen, Ende der Tagung**

**Gesamtmoderation: Nadine Förster & Dr. Joachim Lange**